

Betreff: Deutscher Suchtkongress 2021 – Jetzt virtuell



Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen,
liebe Kollegen,

die Dynamik des Pandemieverlaufes und der damit verbundenen Einschränkungen macht eine sichere Planung für den Suchtkongress im September 2021 in der vorgesehenen Präsenzform oder in einem Hybridformat leider immer noch nicht möglich. Deshalb haben die Veranstalter des Deutschen Suchtkongresses 2021 nach intensiver Diskussion beschlossen, die Veranstaltung rein virtuell abzuhalten.

Wir planen also nochmals neu: Vom **13. – 15. September 2021** werden wir den Suchtkongress 2021 im Onlineformat veranstalten. Wie möchten Sie hiermit einladen, sich frühzeitig (Frühbucherrabatt!) für den Kongress anzumelden.

Die Einreichung von Beiträgen für das weitere wissenschaftliche Programm bleibt weiterhin für Sie geöffnet. Die Deadline für die Einreichung Ihrer Beiträge (Vorträge, Referate) für wissenschaftliche Symposien und Praxissymposien sowie Workshops oder andere Formate (z.B. Meet-the-Experts, virtuelle Podiumsdiskussion) wurde verlängert, bis zum:

15. Mai 2021.

Posterbeiträge können noch bis zum 15. Juni 2021 eingereicht werden.

[Programm mitgestalten](#)

Die virtuellen Beiträge sollen bei Annahme durch das Reviewer-Gremium vorab audiovisuell aufgezeichnet und auf die dafür vorgesehenen Plattform auf der Kongresshomepage hochgeladen werden. Dafür erhalten Sie genauere Instruktionen und technischen Support durch das Organisationsteam des Kongresses. Während des laufenden Kongresses werden die Beitragsvideos live abgespielt. Zu diesem Zweck treffen sich Chairs, Speaker und Publikum in den virtuellen Symposienräumen. Die Diskussion zwischen Referenten und Zuhörern findet dann live statt. Die Aufnahmen sind nach diesem Präsentationstermin auf der Homepage weiterhin verfügbar und können von Interessierten auch nachträglich noch rezipiert werden.

Übrigens: Referenten mit angenommenen Kongressbeiträgen bekommen einen Teil der Kongressgebühr zurück erstattet, können den Kongress also vergünstigt besuchen!

Merken Sie sich den Termin bereits jetzt vor! Weitere Informationen zur Registrierung und zum Programm finden Sie in Kürze auf der Kongress-Webseite.

Wir danken allen Teilnehmenden, die sich für den DSK 2020/21 bereits angemeldet und Beiträge eingereicht haben. Ihre Anmeldung übertragen wir auf den virtuellen Suchtkongress 2021. Ihren eingereichten Beitrag behandeln wir als Einreichung für den virtuellen Kongress 2021. Sollten Sie Ihren Beitrag ändern wollen, teilen Sie uns dies bitte mit.

Wir freuen uns auf Ihre aktive Teilnahme am ersten virtuellen Deutschen Suchtkongress 2021.

Beste Wünsche für Ihre Gesundheit

und freundliche Grüße

Prof. Dr. Stephan Mühlig
Kongresspräsident

Prof. Dr. Rainer Thomasius
Präsident DG-Sucht

Alle aktuellen Informationen zum Kongress finden Sie auf dieser [Webseite](#). Für Fragen stehen wir Ihnen unter sucht2021@cpo-hanser.de jederzeit gern zur Verfügung.

CPO HANSER SERVICE
Kongress- und Ausstellungsbüro

Veranstalter

Deutsche Gesellschaft für Suchtforschung und Suchttherapie e.V. (DG-Sucht)
Postfach 1453
59004 Hamm
Tel.: +49 02381 417998
E-Mail: dg-sucht@t-online.de

Kongresspräsident

Prof. Dr. Stephan Mühlig
Professur für Klinische Psychologie und Psychotherapie, TU Chemnitz
09120 Chemnitz

Kongress- und Ausstellungsbüro

CPO HANSER SERVICE
Hanser & Co GmbH
Zum Ehrenhain 34, 22885 Barsbüttel

Tel.: +49 (0)30-300 669 0
E-Mail: sucht2021@cpo-hanser.de